

Back to the roots



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die erste Ausgabe der Zeitschrift Geo-Informationen-Systeme (GIS) erschien im Oktober 1988 dank der Initiativen von Professor Dr. Dieter Fritsch, Dr. Wolfgang Steinborn und dem Wichmann Verlag. Parallel zum Aufschwung der GIS-Branche brachte der Wichmann Verlag 1996 die GeoBIT als Magazin für Geoinformation auf den Markt. In den letzten Jahren wurde das daraus hervorgegangene Zeitschriftentrio gis.BUSINESS, gis.SCIENCE und gis.TRENDS+MARKETS vom abcverlag herausgegeben. Mit dieser Ausgabe halten Sie nun wieder das erste Heft der gis.SCIENCE aus dem Wichmann Verlag in der Hand. Zudem wird die gis.SCIENCE wie früher in gedruckter Form herausgegeben. Sie enthält auch die beiden in diesem Jahr bereits online erschienenen Hefte.

Unter dem Dach des Wichmann Verlags konzentriert sich nun wieder eine im Markt einmalige Medienkompetenz für die Bereiche Geoinformatik und Geodäsie. Eine entscheidende Rolle spielt dabei die gis.SCIENCE als einzige wissenschaftliche Fachzeitschrift der Geoinformatik im deutschsprachigen Raum, die Forschungsergebnisse aus diesem Fachgebiet darstellt und diskutiert. An der Schnittstelle von Forschung und Wirtschaft ermöglicht sie den interdisziplinären Wissenstransfer zu den vielfältigen Anwendungen. Übersichtlicher

und besser lesbar geht dies in gedruckter Form. Damit entspricht der Wichmann Verlag dem Wunsch vieler Leser.

Thematisch spannt das Heft 3/2011 einen weiten Bogen von der partizipativen Planung durch Soziale Geokommunikation (S. Hennig, R. Vogler und T. Jekel, Salzburg) über eine Geodateninfrastruktur zur Walsichtung (T. Kohr und M. Müller, Dresden) bis zu einem Vorschlag zur Erweiterung des Rules Interchange Format (RIF) um räumliche Facetten (E. Nash, R. Nikkilä, J. Wiebensohn, K. Walter und R. Bill, Rostock und Helsinki). Ausgewählte Veranstaltungsberichte, z. B. zur AGIT oder zur International Cartographic Conference, ergänzen diese Ausgabe.

Wir, das Editorial Board und der Verlag, wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

// Dear readers,

The first issue of the journal Geo-Informationen-Systeme (GIS) appeared in October 1988, thanks to an initiative by Professor Dr. Dieter Fritsch, Dr. Wolfgang Steinborn and the publisher, Wichmann Verlag. In parallel with the boom in the GIS industry Wichmann Verlag started publishing GeoBIT in 1996 as a geoinformation magazine. From these magazines emerged the journal trio gis.BUSINESS, gis.SCIENCE and gis.TRENDS+MARKETS, which was first published by abcverlag until it came back to the Wichmann portfolio in summer 2011. We now present you the inaugural issue of gis.SCIENCE, also published by Wichmann Verlag. What's more, gis.SCIENCE returns to a printed format. It also includes the two copies already published online this year.

A unique range of media expertise in the fields of geoinformatics and geodesy are now concentrated under one roof at Wichmann Verlag. As the only scientific geoinformatics journal in the German-speaking world to present and discuss research results in this field, gis.SCIENCE has a vital role to play. At the interface between research and industry it facilitates interdisciplinary knowledge transfer for a multitude of applications. This process is simplified and much clearer in printed format. In this way, Wichmann Verlag strives to meet the needs of its numerous readers.

The topics of the issue 3/2011 cover a broad field ranging from participative planning to social geocommunications (S. Hennig, R. Vogler and T. Jekel, Salzburg), through geodata infrastructure and whale watching (T. Kohr and M. Müller, Dresden), to a proposal for expanding the Rules Interchange Format (RIF) to include spatial aspects (E. Nash, R. Nikkilä, J. Wiebensohn, K. Walter and R. Bill, Rostock and Helsinki). Selected event reports, for example from AGIT or the International Cartographic Conference, complete the issue.

We, the editorial board and the publisher, wish you an interesting read.

Für das Editorial Board
//For the editorial board
Ralf Bill, Rostock

Für den Verlag
//For the publisher
Ronald Heinze, Offenbach/M.

gis.SCIENCE
DIE ZEITSCHRIFT FÜR GEOINFORMATIK